Geschrieben von: Niels Knippertz/ DL
Sonntag, 02. Dezember 2012 um 18:57

Aachen. Cassandra Orschel, Victoria Klatte und Fabienne Graefe sind die Hallenchampions beim Salut-Festival Aachen 2012 – Laura Jane Hackbarth siegt im Großen Preis.

Tolle Stimmung, eine weihnachtlich-festliche Atmosphäre und dazu überzeugender Sport: Die besten deutschen Nachwuchs-Springreiter haben ein tolles 22. Salut-Festival in der Albert-Vahle-Halle auf dem traditionsreichen Gelände des CHIO Aachen erlebt.

In den vier Altersklassen Children (bis 14 Jahre, auf Großpferden), Pony (bis 16 Jahre), Junioren (bis 18 Jahre) und Junge Reiter (bis 21 Jahre) starteten 181 Sportler mit knapp 250 Pferden. In den drei letztgenannten Kategorien wurden die Hallenchampions gesucht – also die Reiter, die über die gesamte Turnierzeit die beständigste Leistung gezeigt haben. Bei den Jungen Reitern gelang das Cassandra Orschel aus Hamburg – die schon vor der Siegerehrung zusammengepackt hatte, weil sie nicht mehr mit dem Erfolg gerechnet hatte.

Den Sieg im wichtigsten Springen des Wochenendes schaffte indes Laura Jane Hackbarth aus Schleswig-Holstein. Sie siegte im Großen Preis vor Niklas Engemann. Nur die beiden hatten es im anspruchsvollen Parcours ins Stechen geschafft. Für Laura Jane Hackbarth ist es das letzte Jahr als Junge Reiterin, kein Wunder, dass sie sich ganz besonders freute.

Bei den Junioren gelang die überzeugendste Leistung über alle Turniertage Victoria Klatte – sie wurde Hallenchampion. „Das Wochenende hätte nicht besser laufen können“, strahlte sie. Den Sieg in der schwersten Prüfung des Wochenendes, dem abschließenden Großen Preis des Clubs der Deutschen Springreiter holte sich allerdings Kaya Lüthi (Aach) im Sattel von Pret a Tout, übersetzt: Bereit für alles. Für Kaya Lüthi war es der erste Sieg in einem Springen der 2-Sterne-Klasse. Entsprechend euphorisch war sie anschließend: „Bei dieser Top-Konkurrenz habe ich im Leben nicht damit gerechnet, super!“

Das nennt man dann wohl Start-Sieg: Alle drei Wertungsprüfungen ihrer Klasse konnte Fabienne Graefe für sich entscheiden. Klar, dass sie überlegen auch Hallenchampion 2012 wurde. Sie wusste ganz genau, bei wem sie sich bedanken musste: „Mein Pferd ist der Hammer. Gina ist einfach sensationell gesprungen.“ Für die 16-Jährige ist es das letzte Jahr bei den Ponyreitern, im nächsten Jahr wird sie bei den Junioren an den Start gehen.

Die erstmalig ausgetragenen Prüfungen in der Kategorie „Children“ waren ein großer Erfolg. Die letzte Prüfung, den Preis der Firma des bekannten Parcoursbauers Frank Rothenberger, gewann Constantin Lauff: „Total cool, hier zu gewinnen, hier reiten schließlich Deutschlands Beste“, sagte er voller Freude.

„Der Sport und die Stimmung waren super“, sagte Turnierdirektor Frank Kemperman, „nur wir Männer waren etwas außer Form – schließlich haben hier die Mädels alles abgeräumt“, schmunzelte er.